

Griechenland wird wieder von illegalen Einwanderern „überschwemmt“

[Veröffentlicht am 02.05.2018 von dieunbestechlichen.com](#)

Griechenland wird von illegalen Einwanderern „überschwemmt“, die über die Landesgrenze zur Türkei strömen. Ein lokaler Bürgermeister warnt davor, dass die Situation „außer Kontrolle geraten“ sei.

Im Jahr 2015 überquerten mehr als 815.000 illegale Einwanderer die Ägäis. Diese Zahl hatte sich im vergangenen Jahr auf 30.000 reduziert – doch jetzt steigt sie wieder. Allein im April drangen fast 3000 Illegale an der Landesgrenze über den *Fluss Evros* in Ost-Thrakien – dem letzten verbliebenen türkischen Stützpunkt auf dem europäischen Festland – nach Griechenland ein, berichtet [The Guardian](#).

Griechische Politiker warnen, sie könnten den Ansturm nicht mehr bewältigen: „Unsere Aufnahmeeinrichtungen sind überfüllt und die Lage ist kurz davor, außer Kontrolle zu geraten. Es kommen viel mehr, als tatsächlich offiziell registriert werden“, erzählt [Dimitris Mavrides](#), Bürgermeister von Orestiada. „Die Regierung hat gerade 120 zusätzliche Polizisten geschickt, aber sie sind vorübergehend und einfach nicht genug.“

[Mavrides](#) glaubt, dass Menschenschmuggler und ihre Kunden erkannt haben, dass die Landgrenze ein vergleichsweise durchlässiges Ziel ist, da sie nicht durch das Multi-Milliardenabkommen mit der Türkei gedeckt ist.

- ❖ „Mit einem Boot braucht man nur drei Minuten, um den Evros zu überqueren und es ist auch noch weitaus billiger als die Ägäische Route“, erklärt [Mavrides](#).
- ❖ „Sie kommen gerade deshalb, weil bekannt geworden ist, dass die Route nicht Teil des Abkommens ist. Wenn sie registriert wurden, können sie sich frei Richtung Festland bewegen.“
- ❖ „Wir haben vier Busse pro Tag nach Athen und Thessaloniki und sie sind voll,“ berichtet Bürgermeister [Mavrides](#).

Es wird vermutet, dass die Flutwelle durch die türkische Militäroffensive in Afrin, Nord-syrien, ausgelöst wurde, was die Einheimischen zur Flucht vor den Nato-Kräften bewegen würde, [berichtet Breitbart](#).

Die Griechen glauben, dass der plötzliche Zustrom kein Zufall ist und dass die türkische Regierung – die wiederholt Millionen von Einwanderern nach Europa lässt, wenn Forderungen nach Geld, visumfreies Reisen und Fortschritte bei der EU-Mitgliedschaft nicht erfüllt werden -bewusst ihre Grenzen öffnet, um Druck auf die europäischen Regierungen auszuüben. (MS)